IB.SH Agrargarantie



Investitionsbank Schleswig-Holstein Konsortialfinanzierung Firmenkunden und Projekte Zur Helling 5-6 24143 Kiel

Bitte stets ausfüllen		
Kreditinstitut		
Ansprechpartner/in		

Antrag auf Übernahme einer IB.SH Agrargarantie

Bitte füllen Sie dieses Formular **elektronisch** aus. (Die Eingabefelder sind per Maus oder Tabulatortaste erreichbar.)

1. Informationen zum/r Kreditnehmer/in bzw. zur Kreditnehmer-Einheit (landwirtschaftliche & privilegierte Betriebszweige (z.B. Biogas)), für die eine Risikoübernahme beantragt wird

a) Name, Vorname oder Firmenbezeichnung	
Betriebsanschrift (PLZ, Ort, Straße)	
Namen der Gesellschafter/innen	
Geschäftsführer/in	
b) Name, Vorname oder Firmenbezeichnung	
Betriebsanschrift (PLZ, Ort, Straße)	
Namen der Gesellschafter/innen	
Geschäftsführer/in	
c) Name, Vorname oder Firmenbezeichnung	
Betriebsanschrift (PLZ, Ort, Straße)	
Namen der Gesellschafter/innen	
Geschäftsführer/in	

Weitere Unternehmen, verbundene Unternehmen der Kreditnehmer-Einheit (bzw. GvK), für die <u>keine Risikoübernahme</u> erfolgen soll

(Gerne können auch vorhande	ene Organigramme als Anlage beige	efügt werden.)	
Wirtschaftlich Berechtigter (Gv	vG):		
fiktiv wirtschaftlich Berechtigte	r (GwG):		
PEP-Status des (fiktiven) wirtsc	haftlich Berechtigten: n	icht gegeben	gegeben
Wenn gegeben: Art des ausge	übten Amtes/Funktion des PEP		
Staat, in dem	das öffentliche Amt ausgeübt wird		
2. Informationen zum la	ndwirtschaftlichen Unterneh	men (sofern aus einz	ureichenden Unterlagen nicht ersichtlich)
2. Informationen zum la Betriebsspiegel	ndwirtschaftlichen Unterneh	men (sofern aus einz	ureichenden Unterlagen nicht ersichtlich)
	ndwirtschaftlichen Unterneh Acker	men (sofern aus einz	ureichenden Unterlagen nicht ersichtlich) Grünland
Betriebsspiegel		men (sofern aus einz	
Betriebsspiegel Flächenausstattung in ha		men (sofern aus einzu	
Betriebsspiegel Flächenausstattung in ha Eigentumsflächen		men (sofern aus einz	
Betriebsspiegel Flächenausstattung in ha Eigentumsflächen Pachtflächen		men (sofern aus einzu	
Betriebsspiegel Flächenausstattung in ha Eigentumsflächen Pachtflächen davon Restlaufzeit > 5 Jahre Flächenbewirtschaftung für		men (sofern aus einzu	
Flächenausstattung in ha Eigentumsflächen Pachtflächen davon Restlaufzeit > 5 Jahre Flächenbewirtschaftung für Dritte		men (sofern aus einzu	
Flächenausstattung in ha Eigentumsflächen Pachtflächen davon Restlaufzeit > 5 Jahre Flächenbewirtschaftung für Dritte Summe		men (sofern aus einzu	
Flächenausstattung in ha Eigentumsflächen Pachtflächen davon Restlaufzeit > 5 Jahre Flächenbewirtschaftung für Dritte Summe Tierproduktion		men (sofern aus einzu	
Flächenausstattung in ha Eigentumsflächen Pachtflächen davon Restlaufzeit > 5 Jahre Flächenbewirtschaftung für Dritte Summe Tierproduktion Schweine		men (sofern aus einzu	
Flächenausstattung in ha Eigentumsflächen Pachtflächen davon Restlaufzeit > 5 Jahre Flächenbewirtschaftung für Dritte Summe Tierproduktion Schweine Bestand Sauen		men (sofern aus einzu	
Flächenausstattung in ha Eigentumsflächen Pachtflächen davon Restlaufzeit > 5 Jahre Flächenbewirtschaftung für Dritte Summe Tierproduktion Schweine Bestand Sauen Verkaufte Ferkel p.a.		men (sofern aus einzu	

Rindvieh			
Bestand Milchkühe			
ø Milchleistung je Kuh/Jahr kg			
Bullenmast; verkaufte Tiere p.a.			
Zu ergänzende Rindviehbestände			
Sonstige Tierhaltung			
Sonstige landwirtsch			
Arbeitsplätze			
Bestehende Arbeitsplätze davon Familien AK	9		
Neue Arbeitsplätze			
3. Rating-Ergebnisse	e des/r Kreditnehme	ers/in	
DSGV-Rating	BVR-Rating	Sonstiges Ratingsystem:	
Aktuelle Ratingnote/ PD* in %		Rating vom	
Ratingnote/PD* in % des letzten Jahres		Rating vom	

Rating vom

Ratingnote/PD* in % des vorletzten Jahres

^{*}PD = 1-Jahres-Ausfallwahrscheinlichkeit

4. Weitergehende Erläuterungen zum Vorhaben/Unternehmen

4.1. Vorhaben (Ausfallgarantie Darlehensbestand/Neugeschäft)

4.2. Beschreibung der wesentlichen Betriebsentwicklungsschritte und sonstige wichtige Unternehmensinformationen in Stichpunkten: (sofern aus Kreditvorlage nicht ersichtlich)

- Gründungsdatum des Unternehmens?
- Wann erfolgte die Hofnachfolge?
- Berufsausbildung/Qualifikation des Inhabers?
- Nachfolgeregelung?

Obligo/Sicherheiten nach Kreditnehmereinheiten (gemäß Angaben auf Seite 1)

	Obligo* (Bestand/Neugeschäft)	Sicherheitenwert (nach Hausbankbewertung, ohne IB.SH Agrargarantie)	Blankoanteil (nach Hausbankbewertung, ohne IB.SH Agrargarantie)
Kreditnehmer a)			
Kreditnehmer b)			
Kreditnehmer c)			
Summe			

 $^{{}^*\}mathsf{Darlehen}\ \mathsf{mit}\ \mathsf{bereits}\ \mathsf{vorhandener}\ \mathsf{IB.SH-Beteiligung}\ \mathsf{sind}\ \mathsf{nicht}\ \mathsf{zu}\ \mathsf{ber\"{u}cksichtigen}\ (\mathsf{keine}\ \mathsf{Doppelbesicherung})$

5. Antrag auf eine unbare Haftungsübernahme durch die IB.SH (max. 80%)

Höhe der Ausfallgarantie (max. 1 Mio. EUR)	EUR	(= Auswahl	% vom B	lankoanteil)
Laufzeit	Jahre	(1 - 10 Jahre)		
Zins- und Tilgungsrhythmus (Sofortige ratierliche Tilgung auf die	Gewünschter Tilgungsbeginn:	Tilgungsrhythm	us:	
Haftungsübernahme, mindestens halbjährlich)		monatlich	vierteljährlich	halbjährlich

Bestätigungen der Hausbank

- 1. Die Legitimation des/r Kreditnehmers/in wurde durch die unterzeichnende Hausbank geprüft (gem. § 154 AO).
- 2. Die wirtschaftlichen Verhältnisse des/r Kreditnehmers/in haben wir uns gem. § 18 KWG offen legen lassen; sie sind geordnet und intakt. Eine Überschuldung liegt derzeit nicht vor. Die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens halten wir auf Basis der uns vorliegenden Informationen für gegeben.
- 3. Der Kapitaldienst für das Vorhaben sowie für die bestehenden Verbindlichkeiten können aus heutiger Sicht erbracht werden. Die Kapitaldienstfähigkeit gilt auch als gegeben, sofern diese durch schlüssige Planzahlen belegt werden kann. Hierfür liegen geeignete Zahlen vor.
- 4. Der/Die Kreditnehmer/in ist kein Unternehmen in Schwierigkeiten gemäß der Definition in Randnummer 20 der Leitlinien für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung nichtfinanzieller Unternehmen in Schwierigkeiten (ABI. C 249 vom 31.7.2014, S. 6); dies wurde anhand geeigneter Unterlagen geprüft.¹
- 5. Bei dem/r Kreditnehmer/in handelt es sich um ein kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) gemäß KMU-Definition.²
- 6. Wir beachten bei der Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit der <u>IB.SH Agrargarantie</u> die geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben; der/die Kreditnehmer/in wurde auf die IB.SH-Datenschutzinformation (abrufbar unter <u>www.ib-sh.de/datenschutzinformation</u>) hingewiesen.

Sonstiges

Soweit sich Angaben in dem "Antrag auf Übernahme einer IB.SH Agrargarantie" bis zum Zeitpunkt der Übernah	ıme
einer Garantie durch die IB.SH ändern, werden wir dies der IB.SH unverzüglich mitteilen.	

	×
Ort, Datum	Stempel, Unterschriften

¹ Bei KMU, die vor weniger als drei Jahren gegründet wurden, ist im Rahmen des Förderprogramms "IB.SH Agrargarantie" nicht davon auszugehen, dass sie sich in Schwierigkeiten befinden.

² Als "KMU" gelten kleine und mittlere Unternehmen im Sinne des Anhangs I der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (ABI. L 187 vom 26.6.2014, S. 1) in der jeweils geltenden Fassung.

6. Bitte fügen Sie folgende Unterlagen in Kopie vollständig bei:

1. Genehmigte/r Kreditvorlage/Beschluss - ggf. vorab im Entwurf - mit folgenden Mindestinh	alten:
Obligo-Darstellung	
Positive Kapitaldienstberechnung aufgrund aktueller Zahlenbasis, alternativ auf nachvollziehbarer Planbasis	
Sicherheitenaufstellung nebst Bewertung	
Letzte vorliegende Vermögensaufstellung nebst Einkommensteuererklärung und Einkommensteuerbescheid	
2. Aktueller Jahresabschluss (nicht älter als 6 Monate, ansonsten zusätzlich aktuellen Geldrückbericht) nebst Bilanzanalyse nach letztem Ratingprotokoll, LBV-Datenspiegel	
3. Bilanzzergliederung der letzten drei Jahresabschlüsse	
4. Ggf. Planzahlen bei Änderungen von betrieblichen Rahmenbedingungen sowie bei derzeit nicht gegebener Kapitaldienstfähigkeit	
5. Personalausweis der wirtschaftlich handelnden Person mit dem Bestätigungsvermerk: "Der Kunde hat sich durch seinen amtlichen, hier in Kopie beigefügten Ausweis legitimiert." Zudem ist der Vermerk bzw. Personalausweis zu unterschreiben und mit einem Stempel Ihres Instituts zu versehen.	
6. Aktueller Handelsregisterauszug	
7. Steuer-ID der Gesellschaft und der Gesellschafter	
8. Aktueller Überblick über die gesellschaftlichen Verhältnisse (z.B. Organigramm)	
9. Bei Biogasanlagen zusätzlich	
Substratzusammensetzung	
Produktionskennziffern (installierte Leistung kWh, Bemessungsleistung kWh, Auslauf EEG)	

